Kreis Segeberg

Ausgezeichnete Personalbeschaffung

[24.11.2023] Schon zum zweiten Mal hat die Kreisverwaltung Segeberg ihre Recruiting-Prozesse durch die Firma Jobware auditieren und zertifizieren lassen. Mit Erfolg: Als erste Kreisverwaltung in Deutschland erhielt Segeberg im Anschluss an das Audit die Höchstwertung „vier Sterne“.

Die Kreisverwaltung Segeberg im Süden Schleswig-Holsteis erfüllt alle Aufgaben einer modernen Kommunalverwaltung und einer Unteren Landesbehörde. Rund 1.100 Beschäftigte sind für die Belange der mehr als 285.000 Einwohnerinnen und Einwohner zuständig. Für die Personalbeschaffung setzt der Kreis auch auf die Online-Jobbörse Jobware. Das Unternehmen bringt aber nicht nur Jobsuchende mit Arbeitgebern zusammen, es bietet in einem eigenständigen Geschäftsbereich auch eine Auditierung von Recruiting-Prozessen. Wie Jobware und die Kreisverwaltung in einer gemeinsamen Meldung berichten, hatte Segeberg seine Recruiting-Prozesse bereits 2021 auf den Prüfstand gestellt und dabei das so genannte Recruiting-Excellence-Siegel erhalten. Außerdem bekam die Kreisverwaltung damals von Jobware konkrete Handlungsempfehlungen für die weitere Optimierung der Recruiting-Prozesse an die Hand. Diesen Empfehlungen ist das Team des Fachdiensts „Personal, Organisation und Verwaltungsdigitalisierung“ der Kreisverwaltung in den vergangenen Jahren gefolgt, um die Bewerbungs- und Marketing-Maßnahmen weiter zu verbessern. In den vergangenen Monaten wurden im Rahmen eines weiteren Audits der gesamte Recruiting-Prozess erneut unter die Lupe genommen – von der Feststellung des Personalbedarfs in den Fachabteilungen über die Stellenanzeigenschaltung bis hin zum Onboarding, also der Einarbeitung. Dabei ist es dem Kreis Segeberg gelungen, einen neuen Bestwert für Kreisverwaltungen in Deutschland zu setzen. So wurden beispielsweise die Verfahrensabläufe in fast allen Bereichen weiter beschleunigt, standardisiert und digitalisiert. In einer Befragung heben Jobinteressierte die gute Kommunikation und Vorbereitung der Auswahlverfahren heraus. Im Rahmen des Audits wurden aber auch frühere Bewerberinnen und Bewerber befragt, die sich für eine Anstellung bei der Kreisverwaltung Segeberg entschieden hatten: Demnach sind 100 Prozent der Befragten auch heute noch mit ihrer Wahl „zufrieden“ oder „sehr zufrieden“. „Die Re-Auditierung und der Vergleich mit anderen Unternehmen ermöglichen es uns, die Prozesse weiter zu optimieren, um potenziellen Bewerberinnen und Bewerbern die vielfältigen und spannenden Karriereperspektiven beim Kreis noch besser aufzuzeigen“, sagt Landrat Jan Peter Schröder über die Auszeichnung. Gerade in Zeiten des wachsenden Fachkräftekräftemangels wolle man sich aber darauf „nicht ausruhen“, weitere Projekte seien geplant.

(sib)

Stichwörter: Personalwesen, Jobware, Kreis Segeberg, Recruiting